|  |
| --- |
| **Das Deutsche Kaiserreich – Reichsgründung 1871** |

|  |
| --- |
| **2.6. Germania: Allegorische Darstellungen des Deutschen Reichs** |

Von Stefan Schuch

Als 1871 das Deutsche Kaiserreich gegründet wird, sehen viele ihre Sehnsucht nach einer geeinten deutschen Nation erfüllt. Seit der römischen Antike steht die Figur der Germania sinnbildlich für Germanen bzw. seit dem Mittelalter für die nationale Personifikation Deutschlands – im Wandel der Zeit mit wechselndem Bedeutungsgehalt, wie auch die beiden folgenden Germania-Darstellungen verdeutlichen.

**Aufgabe 1**

Betrachte die beiden unterschiedlichen Darstellungen der Germania genau. Wie wirken sie auf dich? Mit welchen Attributen sind die Germania-Figuren ausgestattet und was könnten diese symbolisieren? Berücksichtige den historischen Kontext. (In den Aufgaben 2 und 3 erfährst du mehr über die Bildaussagen beider Gemälde.)

|  |  |
| --- | --- |
| **Philipp Veit: Germania, 1848**  (Öl auf Leinwand, 482 x 320 cm) | **Friedrich August von Kaulbach: Deutschland – August 1914, 1914**  (Öl auf Leinwand, 192 x 147 cm) |
| Quelle: Germanisches Nationalmuseum, Nürnberg, gemeinfrei, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=3095689> (15.09.2020). | Ein Bild, das Frau, haltend, stehend, Mann enthält.  Automatisch generierte Beschreibung  Quelle: Deutsches Historisches Museum, Berlin, gemeinfrei, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=712997> (15.09.2020). |

**Aufgabe 2**

Schreibe die Wörter in die richtigen Felder.

**Einheit – Zeit – Deutschen Bundes – schwarz-rot-goldene – Wehrhaftigkeit – Allegorie – Freiheitsdrang – Böses – Zukunft –Treue – Fesseln**

Das Gemälde *Germania* von Philipp Veit ist eine \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ für Deutschland und hing in der Nationalversammlung in der Paulskirche. Auf dem Bild sieht man Germania mit einem Eichenlaubkranz, der für \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ steht, und einem Schwert, das \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ symbolisiert. Auf ihrem Brustschild ist das Wappen des \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ mit dem Doppeladler. In der Hand mit dem Schwert hält Germania auch einen Zweig des Mönchspfeffers, der \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ abwehren soll. Die zuvor verbotene \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Fahne, welche sie mit der linken Hand hält, steht für die \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ der deutschen Staaten. Zu ihren Füßen liegen gesprengte \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_, die den \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ symbolisieren. Im Rücken Germanias geht die Sonne auf, was den Beginn einer neuen \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ veranschaulicht. Der Blick der Frauenfigur ist in die \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ gerichtet.

**Aufgabe 3**

Markiere alle Begriffe, die verdeutlichen, dass es sich bei der Germania-Darstellung von Friedrich August von Kaulbach von 1914 um eine kriegerische Allegorie handelt.

Die Germania von Friedrich August von Kaulbach mit dem Titel *Deutschland – August 1914* ist eine Personifizierung des Deutschen Reiches vor einem nächtlichen Hintergrund mit Flammen am Horizont. Der grimmige Blick der gerüsteten Frauenfigur ist leicht nach links gerichtet. Mit der der ottonischen Kaiserkrone auf dem Kopf, dem gezogenen Schwert, dem wappengeschmückten Schild und dem Brustharnisch stellt sie ein abwehrbereites Deutschland zu Beginn des Ersten Weltkrieges dar. Ihre entschlossene Haltung signalisiert die Kampfbereitschaft der Deutschen zur Verteidigung der Heimat. Der flammenglühende Horizont gehört zu den typischen Elementen der ikonographischen Bildtradition des Krieges.